

Niederschrift

Über die 2. öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Anlegestelle Strucklahnungshörn“ am Donnerstag, den 12.09.2024 im Sitzungsraum des Schwimmbades Nordstrand.

Beginn der Sitzung: 10:49 Uhr

Ende der Sitzung: 13:16 Uhr

Anwesend:

1.	Ruth Hartwig- Kruse	Verbandsvorsteherin	Gemeinde Nordstrand
2.	Konrad Kollig		Gemeinde Nordstrand
3.	Ute Clausen		Gemeinde Elisabeth- Sophien- Koog
4.	Sven Jensen		Gemeinde Pellworm
5.	Birger Zetl		Gemeinde Pellworm
6.	Jan- Patrick Schröer	2. stv. Verbandsvorsteher	Gemeinde Pellworm
7.	Dr. Tordis Batscheider		Kreis Nordfriesland
8.	Dirk Peterssen		Kreis Nordfriesland

Entschuldigt fehlen:

Sönke Thormählen
Heiko Reinhold
Astrid Kohrt
Tore Zetl
Dieter Binge
Landrat Florian Lorenzen

Außerdem sind anwesend:

Sven Frener, NPDG
Hedda Brauer, Adler-Schiffe
Hans- Erich Deusen, stv. Deichgraf Elisabeth- Sophien- Koog
Helmut Maart, Hafenmeister
Norbert Gades, Hafenberater
Marike Krüger, Zweckverband, Protokollführerin

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Verbandsvorsteherin
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a. Dringlichkeitsanträge
 - b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Ernennung und Vereidigung des 2. Stv. Verbandsvorsteher und Verpflichtung weiterer Mitglieder der Verbandsversammlung
4. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung der Verbandsversammlung vom 04.08.2023
5. Bericht der Verbandsvorsteherin
6. Einwohnerfragestunde

7. Antrag der Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Pellworm
8. Feststellung des Wirtschaftsplan 2024
9. Beratung und Beschlussfassung über die Kassenleitung und Stellvertretung
10. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme des Prüfberichtes der Kassenprüfung des Kreises Nordfriesland
11. Beratung und Beschlussfassung über die Entgeltordnung
12. Beratung und Beschlussfassung der Parkplatzgebühren
13. Anfragen aus der Verbandsversammlung

Top 1: Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Verbandsvorsteherin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Verbandsvorsteherin Ruth Hartwig- Kruse eröffnet die Sitzung der Verbandsversammlung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Auf Vorschlag der Verbandsvorsteherin werden als weitere Tagesordnungspunkte Top 3 „Ernennung und Vereidigung des 2. Stv. Verbandsvorsteher und Verpflichtung weiterer Mitglieder der Verbandsversammlung“ und Top 7 „Antrag GV Pellworm“ aufgenommen. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Top 2: Feststellung der Tagesordnung

- a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Ergänzungs- bzw. Dringlichkeitsanträge gestellt.

- b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Nicht- Öffentlichkeit zu einzelnen Tagesordnungspunkten ist nicht erforderlich, da keine Belange Einzelner in der Sitzung behandelt werden.

Top 3: Ernennung und Vereidigung des 2. Stv. Verbandsvorsteher und Verpflichtung weiterer Mitglieder der Verbandsversammlung

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse ernennt Jan- Patrick Schröer zum 2. Stellvertretenden Verbandsvorsteher und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Herr Schröer leistet den Beamteneid ab.

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse verpflichtet Ute Clausen, Konrad Kollig und Birger Zetl durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Top 4: Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung der Verbandsversammlung am 04.08.2023

Die Niederschrift über die 1. Sitzung der Verbandsversammlung vom 04.08.2023 wird einstimmig festgesetzt.

Top 5: Bericht der Verbandsvorsteherin

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse berichtet:

- Leider ist das Steuerbüro Petersen, Bredstedt, trotz mehrfacher Nachfragen, mit der Jahresabschlusserstellung der Jahre 2022+ 2023 noch nicht fertig
- Der Wirtschaftsprüfer ist noch bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2021, auch dort ist die Mitarbeit des Steuerbüros schwierig
- Zum 01.01.2024 Steuerberaterwechsel; neuer Steuerberater P&J SteuerberatungsgmbH in Husum
- Seit 01.01.2024 Buchführung durch Marike Krüger/ Jahresabschlusserstellung durch Steuerbüro
- Es wurde weiterhin an dem Hochbau über den Deich gearbeitet
 - o Es wird eine deichbehördliche Genehmigung benötigt, die viele Möglichkeiten eingeschränkt: nur kleine Gastronomien mit wenig Sitzplätzen
 - o Planungsbüro soll vorerst nicht weiter planen
 - o Investitionskosten belaufen sich auf ca. 5. Millionen Euro- die Refinanzierung ist somit fraglich
 - o Versammlung plädiert dafür, die Maßnahme nicht ganz Adakta zu legen, um den Hafen weiterhin attraktiv zu machen
- Deichübergang
 - o In Dagebüll und vielen weiteren Orten an der Westküste ist eine Rampe mit Serpentina als Deichübergang
Helmut Maart und Dieter Schulz haben sich die Begebenheiten angeschaut und festgestellt, dass diese Möglichkeit auch bei uns anbieten würde
 - o Helmut Maart erläutert, den Unterschied zwischen barrierefrei und barrierearm
 - Barrierefrei: An der Binnendeichseite würde auf ca. 60 Meter mit geringer Steigung ein Serpentineweg erbaut, dadurch müssten 3,50 Meter von der Straße entfernt werden.
 - Barrierearm: Der Serpentineweg würde mit stärkerer Steigung erbaut, somit entfielen die Straßenbaumaßnahmen. Dies zur Folge, dass der Aufwand der Baumaßnahme und die Kosten deutlich geringer ausfielen.
 - Die Frage aus der Versammlung, ob es rechtliche Vorgaben bzgl. barrierearm und barrierefrei gebe, soll noch geklärt werden
 - o Die Diskussion der Versammlungsteilnehmer führte zum Ergebnis, dass die barrierearme Lösung bevorzugt wird. (trotz Schwierigkeiten bei einer Förderung). Eine Arbeitsgruppe soll Gespräche mit LKN, Kostenvoranschlag einholen etc. für Beschluss in der nächsten Sitzung
- Verlegung Bushaltestelle
 - o Nach Beobachtung des Verkehrs kann der Bus wie bisher halten.
 - o Helmut Maart berichtet, dass die Wegnahme der Parkplätze am Deich eine gute Entlassung gebracht hat
 - o Die Verbandsvorsteherin soll den Kreis und die Autokraft zu einem Ortstermin bzgl. eines Bushaltestellenunterstandes einladen
 - o Standort des geplanten Bushaltestellenunterstand: Zwischen Treppe und Kurve, 1,4m über MThW
- E- Ladesäule auf dem Parkplatz
 - o Viele Anfragen gestellt, die meisten Dienstleister wollen jedoch nicht anbieten, weil die Kapazitäten des jetzigen Stromkabels nicht dafür ausreichen
 - o SH Netz Angebot 70.000,00€ für Kabel zzgl. Bau E- Ladesäule
- 2025 Asphaltarbeiten Hafenplatz ca. 120.000,00€ zzgl. Farbe für Markierung

- Beschluss Wirtschaftsplan 2025

Norbert Gades berichtet:

- Baumaßnahme aus 2022 ist abgeschlossen.
 - Kosten: 1.371.580,00€
 - Zuschuss i.H.v. 848.000,00€ erhalten
 - 22.105,00€ Zuschuss noch offen
- Sedimententfernung in den Häfen werden durch das Land SH 2025+2026 mit 60% gefördert. Die Ausschreibung erfolgt gemeinsam mit Interessengemeinschaft Nordfriesische Häfen, um Kosten wie die An- und Abreise zu sparen. Norbert Gades kümmert sich.

Top 6: Einwohnerfragestunde

Hedda Brauer der Adler- Schiffe fragt an, ob es eine Möglichkeit gibt die „Schwienepier“ rutschfester zu machen. Hafenmeister Helmut Maart erläutert, dass die „Schwienepier“ regelmäßig unter Wasser steht und es dadurch keine Möglichkeit gibt, die Rampe rutschfester zu machen. Der Zutritt des Hafengebiets erfolgt auf eigene Gefahr. Aus der Versammlungsversammlung wird angeregt noch weitere Schilder „Hafengebiet- Betreten auf eigene Gefahr“ zu bestellen.

Top 7: Antrag der Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde Pellworm

Jan- Patrick Schröder stellt den Antrag vor. Die Vertreterinnen und Vertreter fordern eine Attraktivierung des Hafengebiete. Der Arbeitskreis Mobilität hat Vorschläge zu Verbesserung der Mobilitätsaspekte erarbeitet. Der Antrag ist diesem Protokoll angehängt.

1. Mobilitätsaspekt Bushaltestelle / ÖPNV
Die Vertreterinnen und Vertreter fordern den Beschluss einer Bushaltestelle auf der Seite der Hafenkante für die wartenden Menschen.

Norbert Gades erläutert, dass er mit der NAH-SH im Gespräch ist. Bei jeder Endhaltestation muss ein Bushaltestellenunterstand vorhanden sein. Der Bushaltestelle wird mit 90% gefördert. Der Kreis bekommt Gelder von der NAH- SH für Bushaltestellenunterstände, jedoch blockiert ein Mitarbeiter beim Kreis die Herausgabe der Gelder/Förderung.

Dr. Tordis Batscheider stellt eine Anfrage beim Kreistag.

Aus der Versammlung wird angefragt, ob eine mobile Lösung eine Alternative für den kommenden Winter wäre. Helmut Maart merkt an, dass der Unterstand auf dem Grünen stehen muss, ansonsten kommt der Bus nicht mehr durch.

Wie auch im letzten Jahr wird der Unterstand der Adler- Schiffe mit einer Plane versehen und dient so auch als Unterstand.

Die Bushaltestellenthematik soll als Top in der nächsten Sitzung weiterverfolgt werden.

2. Deichübergang/ Barrierefreiheit
Über die drei Varianten wird ausgiebig diskutiert. Variante 1 wird favorisiert.
3. Weitere Aspekte:
 - Schaffung einer ganzjährigen Toilettenlösung außendeichs

Auf der Plattform an der Hafenseite ist Platz für einen halben Container. Die Anschlüsse liegen bereits. Für die nächste Sitzung soll eine Kostenermittlung für eine barrierearme Toilette vorgestellt werden.

Top 8: Feststellung des Wirtschaftsplan 2024

Marike Krüger erläutert den Wirtschaftsplan für das Jahr 2024. Maßnahmen und Investitionen sind nicht geplant, da die Jahresabschlüsse der Vorjahre noch nicht vorliegen.

Einstimmig genehmigt die Verbandsversammlung die Zusammenstellung nach §12 EstG Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2024.

Danach betragen

- Im Erfolgsplan	die Erträge	298.000,00€
	die Aufwendungen	278.200,00€
	der Jahresgewinn	19.800,00€
- Im Vermögensplan	die Einnahmen	92.500,00€
	die Ausgaben	92.500,00€

Es werden festgesetzt:

2.1 der Gesamtbetrag der Kassenkredite auf	0,00€
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00€
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	200.000,00€
2.4 die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1,25 Stellen

Top 9: Beratung und Beschlussfassung über die Kassenleitung und Stellvertretung

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse schlägt Marike Krüger als Kassenleitung und Lena Laffrenzen (Nordstrand Tourismus) als stellvertretende Kassenleitung vor.

Die Verbandsversammlung beschließt die Kassenleitung einstimmig.

Top 10: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme des Prüfberichtes der Kassenprüfung des Kreises Nordfriesland

Am 04.12.2023 hat der Kreis Nordfriesland eine unvermutete Kassenprüfung beim Zweckverband durchgeführt. Norbert Gades erläutert den Prüfbericht und stellt die Stellungnahme vor.

Die Stellungnahme wird einstimmig beschlossen.

Top 11: Beratung und Beschlussfassung über die Entgeltordnung

Marike Krüger stellt die Entgeltordnung für Strom und Wasser vor. Norbert Gades erläutert die Preise.

Die Entgeltordnung wird einstimmig beschlossen.

Birger Zetl fragt an, wie die Schiffe abgerechnet werden, die keinen festen Liegeplatz haben. Hafenmeister Maart erläutert, dass es dafür einen Liegeplatz gibt mit eigenem Zähler, der abgelesen wird.

Top 12: Beratung und Beschlussfassung der Parkplatzgebühren

Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse erläutert, dass die Erhöhung der Parkplatzgebühren längere Vorlaufzeit braucht. Im Vergleich zu anderen Häfen sind die Gebühren niedrig. Norbert Gades hat in der untenstehenden Tabelle die Gebühren der anderen Häfen aufgeschrieben.

	Nordstrand	Schlüttsiel	Dagebüll
Bis zu 2 Std.	1,00 €	0,00 €	
Bis zu 3 Std.			3,00 €
Bis zu 12 Std.		4,00 €	
Bis zu 24 Std.		5,00 €	
Tageskarte	4,00 €		7,50 €
Bis zu 3 Tage	6,00 €	12,00 €	22,50 €
Bis zu 7 Tagen		20,00 €	
Bis zu 30 Tage	12,00 €	30,00 €	85,00 €
Bis zu 12 Monaten	42,00 €	30,00 €	500,00 €

Die Versammlung beschließt einstimmig die Gebühren zu erhöhen. Marike Krüger soll für die nächste Sitzung einen Vorschlag ausarbeiten.

Top 13: Anfragen aus der Versammlung

Dirk Peterssen bittet, die Unterlagen zur Sitzung früher zu versenden.

Birger Zetl fragt an, ob es für die Kutter, die einen Liegeplatz haben feste Plätze gibt. Norbert Gades erläutert, dass der Hafenmeister es bei jedem Anlegen neu verteilen könnte.

Jan- Patrick Schröer berichtet, dass die Auto's trotz des Schildes auf der Abstellfläche parken, dass beeinträchtigt das Rangieren massiv. Sven Frener schlägt vor, Zettel anzufertigen und die auf die Windschutzscheibe zu legen. Zudem sollen noch größere Schilder bestellt werden. Konrad Kollig regt an, ein Foto des betreffenden PKW zu machen und es dem Ordnungsamt zu schicken. Nach Rücksprache durch Helmut Maart mit Herrn Magnussen vom Ordnungsamt, ist das Ordnungsamt dafür nicht zuständig.

Aus der Versammlung wird angefragt, wann die nächste Sitzung geplant ist – November/ Dezember.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Verbandsvorsteherin Hartwig- Kruse die Sitzung

2. ZV Anlegestelle Strucklahnungshörn 12.09.2024

gez. Ruth Hartwig- Kruse

Verbandsvorsteherin

Ruth Hartwig- Kruse

gez. Marike Krüger

Protokollführerin

Marike Krüger

Veröffentlicht am 22.11.2024